

## Rezension

### Strategien beim Zugewinnausgleich

*Kogel*

2005, 200 Seiten, 24 EUR, NJW-Schriftenreihe Bd. 76, Verlag C.H. Beck,

Die familienrechtliche Praxis berührt oft, man könnte fast sagen in der Mehrzahl, den Themenkreis des Zugewinnausgleichs. Aus diesem Grunde ist für die fachgerechte Betreuung dieser Mandate eine ausführliche Auseinandersetzung mit dem Problem des Zugewinns und dessen Ausgleichs unerlässlich. Gerade hinter alltäglichen, scheinbar einfach gelagerten Fällen können sich für den eingeschalteten Anwalt Haftungsrisiken verbergen, die ohne tiefer gehende Auseinandersetzung mit der Materie leicht übersehen werden können. Die in dem 76. Band der NJW-Schriftenreihe erschienenen „Strategien des Zugewinnausgleichs“ handeln den gesamten Themenbereich praxisorientiert, umfassend und dennoch prägnant ab.

Der Autor ist jahrelang als Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht tätig, doziert im Fachbereich Familien- und Erbrecht und hat eine Vielzahl familienrechtlicher Publikationen veröffentlicht.

Seine fachliche Qualifikation spiegelt sich in dem gesamten Werk wider. Insbesondere in den zahlreichen Antragsformulierungen, strategischen Hinweisen und Erläuterungen zur wirtschaftlichen Mandatsführung kommt die große Erfahrung des Verfassers in seinem Fachbereich zum Ausdruck.

Das Werk beginnt mit einem Überblick über die jeweiligen Vor- und Nachteile der verschiedenen Güterstände. Sodann werden die vertraglichen Regelungsmöglichkeiten im gesetzlichen Regelgüterstand der Zugewinnngemeinschaft aufgezeigt, bevor der thematische Schwerpunkt des Werkes, der Zugewinn und die Ermittlung des Zahlungsanspruches, ausführlich behandelt wird.

Hierbei werden zunächst die Begriffe und die Grundgedanken der gesetzlichen Regelung erläutert. Sodann geht der Autor detailliert und umfassend auf den Zugewinnausgleichsanspruch selbst ein.

Besonders hilfreich und übersichtlich ist dabei das „ABC der Vermögenswerte“, das in alphabetischer Reihenfolge sämtliche relevanten Vermögensgegenstände und -rechte und die mit ihnen verbundenen Rechtsfragen aufzeigt und so eine schnelle Einarbeitung ermöglicht. Die in der Praxis häufig auftretenden Fallgestaltungen werden dabei anschaulich dargestellt und anhand höchstrichterlicher Rechtsprechung erläutert. Von hoher Effizienz für die Praxis sind ebenfalls die vom Autor vorgeschlagenen Angriffs- und Verteidigungsstrategien bezüglich der Berechnung und Geltendmachung des Zugewinnausgleichs.

Auf Grund seiner Ausführlichkeit einerseits, seiner Eingänglichkeit und seines Praxisbezuges andererseits stellt das Werk sowohl für den im Familienrecht tätigen Anwalt als auch für den, der nur gelegentlich mit der Problematik des Zugewinnausgleichs zu tun hat, eine unerlässliche Arbeitshilfe dar.

*Hansmanfred Boden*, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht, Köln